

*Detailinfos zur
3 Tages Jodelwanderung*



Zwischen Bergen und Seen

Anforderungen

Einfacher bis mittelschwerer Bergweg (T2/T3)

Kondition für 4h Gehzeit/Tag und ca. 1000hm auf und ab

Zusatzkosten/Übernachtung, Seilbahn

Ihr übernachtet 2 Mal. Diese Übernachtungen sind bereits gebucht. Kosten insgesamt /Halbpension **75 CHF + 86 CHF**

Die Übernachtung wird vor ort bezahlt. Bargeld nicht vergessen!

Für die Wanderverpflegung und/oder Einkehr auf Almwirtschaften ist selbst aufzukommen.

Gepäck/Rucksack

Eurer Gepäck wird am Wanderstartpunkt abgeholt und ins Klanghaus gebracht. D.h. ihr könnt bequem mit einem Tagesrucksack jodeln und wandern.

Beschreibung

Tag 1 // Start: 10:00 Wasserauen Parkplatz Ebenalpbahn

Gehzeit: 3:00 // Hm auf/ab 785/150 // Länge 5km

Der Start ist in Wasserauen, von dort führt uns der Weg zuerst etwas steiler hoch zum ersten Bergsee, dem Seealpsee. Mit seiner idyllischen Lage und dem spiegelglatten Wasser liegt der See vor uns. Am linken Seeufer entlang, wandern wir gemütlich zum Ende des Sees. Jetzt müssen wir nochmals ein paar Höhenmeter bewältigen und schon bald empfängt uns, eingebettet in einer imposanten Bergwelt, die Meglisalp.

Tag 2

Gehzeit: 3:40 // Hm auf/ab 903/430 // Länge 5,5 km

Nach einem feinen Frühstück nehmen wir den zweiten Tag unter die Füsse. Die Wanderung wird alpiner, Trittsicherheit wird vorausgesetzt. Auf der Passhöhe zwischen Säntis und Altmann genießen wir einen gigantischen Blick ins Appenzellerland und Toggenburg. Wenn wir Glück haben, begegnet uns auch die Steinbockkolonie, die Könige der Alpen. Vom Pass erreichen wir in einer guten Stunde unseren zweiten Übernachtungsort, die Zwinglipasshütte SAC. Die Hütte besticht durch ihre Einfachheit, dafür mit einem Blick, der vom Piz Palü bis zum Mönch, sowie im Vordergrund mit dem Alvier-Gebiet und den Churfürsten, reicht.

Tag 3

Gehzeit: 3:30 // Hm auf/ab 271/1086 // Länge 10 km

Auch der dritte Tag hat es in sich mit seinem Abstieg ins Toggenburg. Von der Zwinglipasshütte SAC führt der Weg ziemlich steil abwärts zum Weiler Hundbüchel und weiter zur Teselalp. Von dort wird's dann gemütlicher, die Wanderwege breiter bis Gamplütriet. Hier können wir spontan entscheiden, ob wir die Bahn nach Wildhaus nehmen oder die letzten, gut zwei Kilometer und ca. 300 Höhenmeter, nach Wildhaus absteigen. Von Wildhaus aus haben wir nochmals einen kleinen Gegenanstieg, bevor wir unser Ziel das Klanghaus, beim vorderen Schwendisee, erreichen.

Checkliste!

Die richtige Ausrüstung am Berg ist wichtig! Mit unserer Checkliste bist du schon gut vorbereitet. Wichtig! Wir wandern auch bei schlechtem Wetter, die Ausrüstung muss regentauglich sein. Bei kühlem Wetter ist es besser, mehrere dünne Schichten anzuziehen als wenige dicke.



Kleidung

mittelfeste Bergschuhe (lt. Definition: Kategorie B oder B/C)

Jacke (Fleece, Softshell)

Tourenhose

Funktionsunterwäsche, Reservewäsche

Kompletter Wetterschutz
(Hardshell, Überhose, Mütze, Handschuhe, Sonnenhut/Schirmkappe)



Ausrüstung

Rucksack-Regenschutz

Trinkflasche

evtl. Trekkingstöcke

Hüttenschlafsack

Stirnlampe



Medikamente/ Persönliches

Genügend Bargeld! Kein Kartel!

Medikamente (zB. Allergie-Pen, Asthmaspray, Kontaktlinsen Putzmittel...)

Sonnencreme

Ausweise, Reisepass

evtl. Lesebrille, Sonnenbrille



Verpflegung

Wasser, Müsliriegel, Studentenfutter, etc. Wir haben auch Einkehrmöglichkeiten